



**oövp**  
**Hargelsberg**

# HARGELSBERG

aktuell



## **BGM Christoph Lichtenauer**

Zu aktuellen  
Gemeindeinformationen

Seite 3

## **Interview** mit Gregor Eckmayr

Seite 6

Nr 163 / Dezember 2025  
[www.hargelsberg.at](http://www.hargelsberg.at)



## Vorwort

---

Liebe Leserinnen und Leser,



Der Winter hält Einzug und mit ihm nähern sich auch die festlichen Tage der Weihnachtszeit.

Wenn sich das Jahr dem Ende zuneigt ist es an der Zeit die vergangenen Monate Revue passieren zu lassen:

2025 fanden in Hargelsberg wieder viele Veranstaltungen und kulturelle Highlights statt. Das ganze Jahr lang tut sich was: Ob zu Beginn des Jahres mit dem Hargelsberger Fasching und der traditionellen Mostkost; im Frühling bei den lustigen Vorstellungen unseres Theatervereins oder beim Open-Air-Konzert der Musik; im Sommer beim ÖVP-Spielefest oder dem Dämmerchoppen der Feuerwehr; im Herbst beim Raven-Rock der Landjugend oder beim Pfarrflohmarkt sowie auch gegen Ende des Jahres beim Adventmarkt, bei dem sich die gelebte Kooperation der örtlichen Vereine zeigt.

Ein florierendes Gemeindeleben ist keine Selbstverständlichkeit! Unser Ort lebt von engagierten GemeindebürgerInnen, die sich einbringen und mitanpacken. Ein großes DANKE an alle, die auch dieses Jahr wieder ehrenamtlich ihre Freizeit geopfert haben, um anderen zu helfen oder unsere Gemeinde zu einem lebens- und liebenswerten Ort zu machen! Danke für die viele Arbeit, Freizeitangebote und Veranstaltungen zu planen und durchzuführen und danke auch an alle BesucherInnen, die diese vielfältigen Angebote nutzen und dadurch zu einem aktiven Gemeindeleben beitragen.

2025 ist bald zu Ende, aber die Planung für 2026 ist schon in vollem Gange, denn auch nächstes Jahr bei den Kulturtagen wird es wieder ein spannendes kulturelles Angebot geben. Ich freue mich schon auf viele interessante Gespräche, unterhaltsame Stunden und schöne Momente im nächsten Jahr!

Bis dahin: Genießen Sie die bevorstehende besinnliche Jahreszeit im Kreise von Familie und Freunden und rutschen Sie gut in das neue Jahr!

Florian Krawinkler  
Fraktionsobmann ÖVP Hargelsberg

### Impressum:

Medieninhaber (Verleger) u. Hersteller:

Verlags- u. Herstellungsort:

Redaktion:

Internet:

Gestaltung (Layout):

Bankverbindung: Raiba Enns Bankstelle Hargelsberg

ÖVP Hargelsberg

Hargelsberg

Thann 14, 4483 Hargelsberg

[www.hargelsberg.at](http://www.hargelsberg.at)

Kurt Siegl

IBAN: AT24 3456 0000 0341 3861

## Die Seite des Bürgermeisters



### Ein Jahr voller Bewegung und Erfolg

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns – ein Jahr, das zeigt, wie viel wir gemeinsam erreichen können und wie stark unsere Gemeinde in der Region verankert ist. Als Bürgermeister erfüllt es mich mit großer Freude und Dankbarkeit, auf zahlreiche Projekte, Entwicklungen und besondere Momente zurückzublicken, die unsere Gemeinde 2025 geprägt haben.

### Standesamtsverband Hargelsberg-Kronstorf: Ein Erfolgsmodell



Unser Standesamtsverband Hargelsberg-Kronstorf hat sich einmal mehr als starkes, effizientes und bürgernahes Modell bewährt. Die Zusammenarbeit funktioniert hervorragend, die Abläufe sind klar strukturiert, und die Rückmeldungen unserer Bürgerinnen und Bürger bestätigen: Hier wird Service großgeschrieben. Ob Eheschließungen, Geburten oder wichtige Dokumente – die professionelle Arbeit unseres Teams sorgt dafür, dass alles rundläuft.

### Große und kleine Projekte, die die Gemeinde weiterbringen

In der gesamten Gemeinde wurden im vergangenen Jahr sichtbare und nachhaltige Zeichen gesetzt. Manche Projekte springen sofort ins Auge, andere wirken im Hintergrund – aber alle tragen sie dazu bei, unsere Gemeinde lebenswerter, moderner und zukunftsfit zu machen.

Von Infrastrukturmaßnahmen über Investitionen in Sicherheit und Lebensqualität bis hin zu Initiativen für Familien, Vereine und Kinder: Wir konnten viel umsetzen und noch mehr auf den Weg bringen.

### Power-Region: Gemeinsam stark in die Zukunft



Ein weiterer Meilenstein ist die positive Entwicklung unserer Power-Region. Die interkommunale Zusammenarbeit zeigt Wirkung – sei es in der Wirtschaft, der Mobilität, bei Energieprojekten oder in der strategischen Planung. Die Power-Region schafft Synergien, bündelt Know-how und sorgt dafür, dass wir als Gemeinden gemeinsam schneller und stärker vorankommen.

## Die Seite des Bürgermeisters

### Ein Jahr in Bildern



Die beigefügten Fotos geben einen kleinen, aber lebendigen Einblick in das, was sich im vergangenen Jahr getan hat: Momente des Miteinanders, Arbeitseinsätze, Eröffnungen, Besprechungen, Begegnungen - und viele Gründe, stolz zu sein.



### Aktuelles aus dem Seniorenbund

Terminavisos für das Kabarett - "Wer braucht's" mit Joschi Auer, Claudia Woitsch und Paul Kotek am 13.05. abends im Pfarrheim.



### Danke!

All diese Erfolge wären ohne die Unterstützung unseres Teams und vieler, vieler helfender Hände nicht möglich. Danke für das Vertrauen, den Austausch und die Begeisterung, mit der ihr unsere Gemeinde mitgestaltet.



### Zum Jahresausklang

Ich wünsche euch und euren Familien ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr. Ich freue mich schon jetzt auf ein aktives, erfolgreiches und gemeinschaftliches neues Jahr mit euch allen!



## ÖVP Obmann Daniel Blumenschein informiert



### **Schnitzelwandertag der ÖVP Hargelsberg**

Der diesjährige Schnitzelwandertag der ÖVP Hargelsberg fand traditionell am 26. Oktober 2025 im Stadt

der Familie Mayrbäurl/Hofer statt. Trotz des bescheidenen Wanderwetters nahmen viele Hargelsberger\*innen sowie Gäste aus Nah und Fern teil und ließen sich die gute Stimmung nicht verderben.

Besonders erfreulich war die Teilnahme der beiden Landtagsabgeordneten Wolfgang Stanek und Helena Kirchmayr, die sich auch heuer wieder Zeit nahmen, um mit den Gästen ins Gespräch zu kommen. Der Wandertag bot damit eine wertvolle Gelegenheit für den direkten Austausch über aktuelle Anliegen der Hargelsbergerinnen und Hargelsberger.

### **Gespräch zur aktuellen Situation in Hargelsberg**

Bei einem eigenen Arbeitstreffen mit Landtagsabgeordneter Helena Kirchmayr, Bürgermeister Christoph Lichtenauer, Fraktionsobmann Florian Krawinkler und mir bot sich die Gelegenheit, die derzeitige Situation der Gemeinde, gelungene Entwicklungen, aktuelle Herausforderungen sowie strategische Ziele für die kommenden Jahre eingehend zu erörtern. Helena Kirchmayr nahm sich viel Zeit, würdigte das Engagement der Gemeinde und sagte eine konstruktive Begleitung der weiteren Schritte auf Landesebene zu.

### **Unterstützung für die Freiwillige Feuerwehr Hargelsberg**

Die ÖVP Hargelsberg unterstützte die Freiwillige Feuerwehr Hargelsberg bei der Anschaffung eines Nasssaugers für Katastropheneinsätze. Mit dem finanziellen Beitrag würdigten wir als ÖVP-Hargelsberg den unermüdlichen Einsatz unserer Feuerwehr, die im Ernstfall rasch und professionell handelt und maßgeblich zu unserer Sicherheit beiträgt.

### **Adventmarkt Hargelsberg & Tombola der ÖVP**

Der Adventmarkt in Hargelsberg markierte auch in diesem Jahr den lebendigen Auftakt in die Vorweihnachtszeit. Die ÖVP Hargelsberg war erneut mit einem eigenen Stand vertreten, und Nicole Spenlingwimmer organisierte die traditionelle Tombola.

### **ÖVP-Kalender 2026**

Der ÖVP-Kalender 2026 wird auch heuer gemeinsam mit der ÖVP-Zeitung ausgeteilt. Wir wünschen allen viel Freude damit und hoffen, dass der Kalender ein praktischer Begleiter durch das kommende Jahr wird. Herzlichen DANK an die Unternehmen für die Unterstützung im Jahr 2026!

### **Einladung zum Gemeindeparteitag am 09. Jänner 2026**

Die ÖVP Hargelsberg lädt herzlich zum Gemeindeparteitag ein:

Datum: Freitag, 09. Jänner 2026

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Ort: Gasthaus Schöringhumer

Im Rahmen des Gemeindeparteitags werden auch die neuen Obmänner des Bauernbundes und des ÖAAB gewählt!

Ich wünsche uns allen ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest, euer Vizebürgermeister Daniel Blumenschein

## Interview mit Gregor Eckmayr



*Florian: Es freut mich, dich heute als Interviewpartner zu haben. Du bist ja erst vor kurzem nach Hargelsberg gezogen - einige kennen dich ja vielleicht schon als Nachbar oder als fleißigen Helfer bei unseren Veranstaltungen. Kannst du dich unseren LeserInnen kurz vorstellen und erzählen, was dich in unseren schönen Ort verschlagen hat?*

Gregor: Ich bin heuer 30 Jahre alt geworden und arbeite im Personalmanagement der Energie AG. Nach Hargelsberg hat es mich vor allem durch meine Verlobte gezogen, die hier aufgewachsen ist. Schon von Anfang an hat mich das besondere Flair des Ortes begeistert: Einerseits ist man schnell in Linz oder Steyr, andererseits genießt man eine hohe Lebensqualität, viel Ruhe und ein starkes Miteinander.

Gemeinsam haben wir uns hier unseren Traum vom eigenen Haus erfüllt. Mit viel Eigenleistung und der großartigen Unterstützung unserer Familien und Freunde konnten wir ein Haus aus den 1960er-Jahren renovieren. Und wenn ich heute in den Garten schaue und die Natur rund um Hargelsberg genieße, weiß ich: Die viele Arbeit hat sich wirklich gelohnt, und wir fühlen uns hier in Hargelsberg einfach zu Hause.

*Florian: Herzlich willkommen in unserem Ort und auch im Team der ÖVP Hargelsberg. In der Politik konntest du in deiner vorherigen Heimatstadt Enns ja bereits viele Erfahrungen sammeln und Erfolge feiern - kannst du uns darüber etwas mehr erzählen?*

Gregor: Vielen Dank, ich freue mich sehr, Teil des Teams der ÖVP Hargelsberg zu sein. Mein Interesse an Politik begann schon früh durch meinen Vater, der mich oft zu Sitzungen mitnahm und mir zeigte, dass man durch Engagement wirklich etwas bewegen kann.

Mein Lebensmittelpunkt war lange in Enns, wo ich aktiv im Sportverein war und mich ab 2013 in der JVP engagierte - zunächst als Stadtbobmann, später als Bezirksobmann. Mit meinem Team konnten wir Veranstaltungen wie das Ennsener Sommerkino im Schlosspark organisieren und auch Kooperationen mit der JVP Hargelsberg, zum Beispiel das Beachvolleyball-Turnier, erfolgreich umsetzen.

2015 zog ich als jüngstes Mitglied in den Gemeinderat ein und übernahm später Verantwortung als Stadtrat für Wirtschaft. Dabei ging es vor allem darum, den Wirtschaftsstandort Enns zu stärken - von der Wirtschaftsförderung über Initiativen wie den „Ennsschein“ für den Handel bis hin zur Neuausrichtung des Wochenmarkts. Parallel sammelte ich wertvolle Erfahrungen als JVP-Landesgeschäftsführer im Heinrich Gleißner Haus, wo wir Projekte landesweit umsetzen konnten - Erfahrungen, die mich bis heute in meiner politischen Arbeit prägen.

*Florian: Danke für den interessanten Einblick - es freut uns sehr, dass du auch in Hargelsberg deine vielfältigen Erfahrungen einbringen möchtest! In welchen Bereichen möchtest du dich zukünftig engagieren?*

## Interview mit Gregor Eckmayr

Gregor: Ich durfte bereits bei einigen Veranstaltungen in Hargelsberg, wie zum Beispiel bei der Faschingsparty oder dem Schnitzelwandertag, mithelfen. Dabei hat mich besonders das großartige Miteinander begeistert – wie alle an einem Strang ziehen. Umso mehr freue ich mich darauf, mich auch zukünftig hier in Hargelsberg zu engagieren, sowohl bei Veranstaltungen als auch politisch.

Mir war es bisher auch immer besonders wichtig, Wirtschaftstreibende und Arbeitnehmer zu vernetzen und

gemeinsam Projekte umzusetzen, denn eines ist klar: Erfolgreiches Engagement funktioniert nur im Team. Deshalb freue ich mich sehr, dass ich mich im ÖAAB einbringen darf und wir so die eine oder andere Aktion oder Veranstaltung für Hargelsberg gestalten können.

*Florian: Vielen Dank für das Gespräch - wir wünschen dir und deiner Familie hier in Hargelsberg alles Gute in eurem neuen Eigenheim und freuen uns auf gute Zusammenarbeit mit dir bei uns im ÖVP-Team.*

## Gratulation der erfolgreichen Hargelsberger Jugend



Paul Siegl siegte bei der 30. Europaschau der Kleintierzüchter vom 7. bis 9. Nov. 2025 in Nitra, Slowakei in der Klasse Perlhuhn Lavendel.



Lea Siegl erreichte bei der Europameisterschaft in Blenheim 2025 einen sensationellen fünften Platz in der Einzelwertung und sorgte damit für das beste jemals erreichte österreichische EM-Resultat in der Vielseitigkeit.



Aus Hargelsberg konnten gleich drei Pumptrack-Fahrer:innen brillieren: Die 13-jährige Celina Maier sicherte sich in der Kategorie U15 den Landesmeistertitel, der 13-jährige Julian Mayr in der Kategorie U15. Und der 11-jährige Raphael Maier erreichte in der U13 den dritten Platz.

# Rätselspaß



Wie gut kennst du  
Oberösterreich?

Finde den  
Weg

1

Welches Ausflugsziel hat eine 64 Meter lange Bergmannsrutsche (die als die längste Europas gilt), sieben sehr große Salzkristalle in der Salzkristallkammer und einen unterirdischen Salzsee?

2

Wenn es draußen regnet und schneit, nutzen viele Familien das große Thermenangebot in Oberösterreich. Welche große Therme in Oberösterreich kennst du, in der du auch im Winter zum Piraten werden kannst und es viele tolle Wasserrutschen gibt?

3

Der Advent ist eine Zeit des Innehaltens und der Besinnung. In dieser besonderen Zeit schwimmt auf einem See in Oberösterreich eine 16 Meter hohe Laterne. Weißt du, wo und auf welchem See das ist?



Foto © ÖÖVP

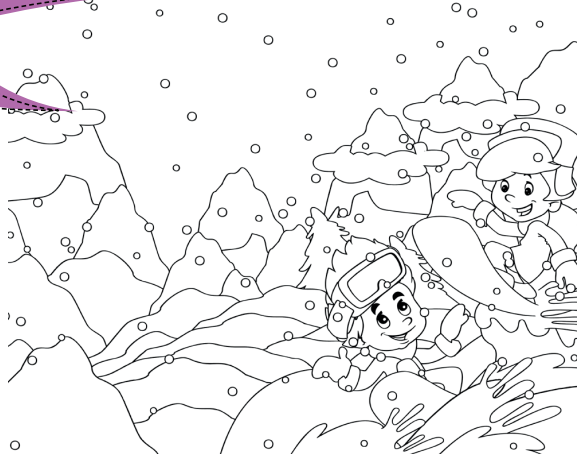
Viel Freude beim Ausmalen

## Liebe Eltern, liebe Kinder!

Der Zauber der Weihnachtszeit gibt gerade in herausfordernden Zeiten Kraft und Zuversicht. Halten wir in Oberösterreich also weiter zusammen! Vor allem die Familien sind in diesen Zeiten Horte des friedvollen Zusammenseins und der Geborgenheit.

Besinnliche Tage wünscht

Landeshauptmann  
Thomas Stelzer



Illustrationen © Adobe Stock

LÖSUNGEN: Wie gut kennst du Oberösterreich? 1. Die Salzwelten in Hallstatt, 2. Eurotherme Bad Schallerbach (Aquaparc), 3. St. Wolfgang am Wolfgangsee.

## Firmen & Partner

PLANUNG | INSTALLATION | SERVICE & BERATUNG

**EG GRASSERBAUER**  
ELEKTROTECHNIK

Grasserbauer Elektrotechnik GmbH

4483 Hargelsberg, Thann 34 | Tel +43 7225 20658  
office@grasserbauer.com | www.grasserbauer.com

SMART HOME | ALARMANLAGEN | NETZWERKTECHNIK

**EHRENTRAUT BAU**

office@ehentraut-bau.at  
0650 / 68 00 213  
www.ehentraut-bau.at

Qualität ist EHRENSACHE!



Manuelle Therapie  
Trainingstherapie  
Faszientherapie (FDM)  
Lymphdrainage  
Ohrakupunktmassage  
Viszerale Osteopathie

**Isabelle Hiebl**  
Physiotherapeutin

Sattlerstraße 18  
4483 Hargelsberg

0699 / 108 80 407  
praxis@physiotherapie-hiebl.at  
www.physiotherapie-hiebl.at

Du machst dein Ding.

Die Ober-österreichische versichert.

Seit über 55 Jahren!

### Buchberger Versicherungsagentur GmbH

4470 Enns, Mauthausner Straße 13a

Akad. Vkmf. **Thomas Buchberger**, +43 664 23 19 633

Akad. Vkmf. **Paul Buchberger**, +43 664 39 63 336



oberösterreichische  
versich.at

www.buchberger.versich.at

## Steuerberatung Kaar GmbH

Mit uns sitzt Ihr Erfolg fest im Sattel!



**Bernard Kaar, MBA**  
Geschäftsführer,  
Steuerberater

An unserem Standort in Pasching bieten wir Ihnen Steuerberatung und Unternehmensberatung aus einer Hand. Profitieren Sie und Ihr Unternehmen von unserem Know-how! Dank kompetenter und motivierter Partner und Mitarbeiter garantieren wir Ihnen eine optimale Beratungsleistung.

Wir verfolgen ein konkretes Ziel: Wir möchten unsere Klienten die bestmögliche Beratung bieten und gleichzeitig deren ökonomischen Vorteil maximieren.

Kramlehnerweg 1a  
4061 Pasching  
Telefon: +43 7229 71888  
Fax: +43 7229 71888-4

E-Mail: kanzlei@steuerberatung-kaar.at

www.steuerberatung-kaar.at

## **OÖ Bauernbund - Netzgebühren dürfen Innovation nicht bremsen**

### **Die Anzahl der PV-Anlagen in Oberösterreich hat in den letzten Jahren stark zugenommen.**

Ende 2021 waren es noch etwa 22.000 Anlagen, die 636 GWh Strom produzierten. Bis Ende 2024 stieg die Anzahl auf fast 76.000 Anlagen, die mehr als 1,8 Milliarden kWh Strom erzeugen. An die 530.000 Haushalte können so mit Sonnenstrom versorgt werden.

Zahlreiche landwirtschaftliche Betriebe konnten in den letzten Jahren dazu gewonnen werden, Strom selbst zu produzieren. Die großen Dachflächen auf Ställen und Scheunen wurden intensiv genutzt, um die „OÖ Photovoltaik Strategie 2030“ als Baustein der Landesenergiestrategie „Energie-Leitregion OÖ 2050“ zu unterstützen.

Vergangenen Freitag hat die Bundesregierung den Entwurf für das neue Elektrizitätswirtschaftsgesetz (EIWG) vorgelegt. In den nächsten Wochen wird er begutachtet. Neben Punkten, die eine Erleichterung beinhalten, wie einem günstigeren Strompreis und der Stärkung der Versorgungssicherheit, sind auch heikle Themen enthalten. Dazu zählt beispielsweise die geplante Einführung eines Netzentgelts für Einspeiser von Photovoltaikstrom.

„Gerade in der Landwirtschaft wurden die großen Dachflächen gut genutzt, um die Unabhängigkeit von fossilen

Brennstoffen und eine klimaneutrale Energieversorgung bis 2040 zu unterstützen. Diese Betriebe dürfen jetzt nicht für ihr Engagement bestraft werden“, sagt Bauernbund-Direktor Wolfgang Wallner und spricht sich damit gegen die Einführung von Netzentgelten aus.

Er sieht Möglichkeiten in einer Übergangsfrist, in der der Schwerpunkt auf die Speicherförderung und die Forcierung von regionalen Energiegemeinschaften gelegt wird. Auch eine Staffelung der Netzentgelte wäre vorstellbar, um den Ausbau landwirtschaftlicher Photovoltaik-Anlagen nicht zu gefährden.

### **Energieziel: 100% erneuerbare Energie**

Österreich verfolgt das Ziel, den Gesamtstromverbrauch ab dem Jahr 2030 zu 100 % aus erneuerbaren Energiequellen zu decken. Diese Bestrebungen leisten einen Beitrag zur Verwirklichung der Ziele des Pariser Klimaschutzabkommens 2015 und der Ziele der Europäischen Union sowie zur Erreichung der Klimaneutralität Österreichs bis 2040.

„Der Ausbau der Photovoltaik, insbesondere die Nutzung großer Dachflächen, ist dabei von entscheidender Bedeutung und darf jetzt nicht ins Stocken geraten“, betont Bauernbund-Direktor Wallner.



Das neue Landesvorstandsteam um Obfrau Christine Haberlander mit Gratulanten LH Stelzer und KO Wöginger.



# ARBEIT. ZUKUNFT. VERLÄSSLICHKEIT.

## 24. ordentlicher Landestag des ÖAAB Oberösterreich

Landesobfrau LH-Stv. Christine Haberlander wurde beim ÖAAB-Landestag im Oberbank Donauforum von rund 240 Delegierten mit 99,12 Prozent wiedergewählt.

Zahlreiche Ehrengäste, darunter Landeshauptmann Thomas Stelzer, Klubobmann August Wöginger, Bundesminister Wolfgang Hattmannsdorfer und viele Abgeordnete, nahmen am Landestag teil.

Landesobfrau Christine Haberlander blickte in ihrer Rede auf die vergangenen Jahre zurück und dankte den Funktionärinnen, Betriebsräten und Ehrenamtlichen: „Ihr seid es, die den ÖAAB stark machen.“

Im Mittelpunkt stand das 80-Jahr-Jubiläum: „80 Jahre Einsatz für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer – das ist Auftrag für die Zukunft. Wir wollen auch weiterhin Anwalt der arbeitenden Menschen bleiben.“

### Schwerpunkte für die kommenden Jahre:

- **Leistung muss sich wieder lohnen** – durch Entlastung von Überstunden, ein attraktives Modell für Arbeiten im Alter und leistbares Wohnen.
- **Familien & Kinderland Nr. 1** – Ausbau der Kinderbetreuung, Qualitätsoffensive und Wahlfreiheit für Eltern.

- **Mobilität & Pendlerpauschale** – klares Bekenntnis zur Beibehaltung, verbunden mit Verbesserungen im öffentlichen Verkehr.

„Wer hart arbeitet, soll am Ende auch mehr im Börserl haben. Und Eltern brauchen echte Wahlfreiheit – mit guten Rahmenbedingungen in Betreuung, Beruf und Politik“, betonte Haberlander.



ÖAAB-Landesobfrau LH-Stv. Christine Haberlander nach ihrer Wiederwahl.

### Der ÖAAB konnte in den letzten Jahren eine Vielzahl an Aktivitäten setzen:

- **1.360 Sandkastenaktionen** – über 68.000 Mal wurden Familien unterstützt und Kindern Freude bereitet.
- **750 Betriebsbesuche** – direkter Kontakt und Austausch mit Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern.
- **220 Eisaktionen** – fast 19.000 Portionen Freude und Begegnung.
- **1. Mai-Aktionen** – Dank an jene, die am Tag der Arbeit Dienst versehen.
- **165 Jahreshauptversammlungen** im ganzen Land.

# Aus unserem Vorteil einen Vorsprung erarbeiten.

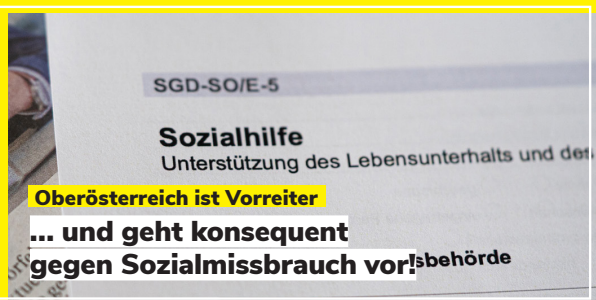


**In Oberösterreich haben wir entscheidende Vorteile:** Die fleißigen Menschen, die tüchtigen Unternehmen und unser Zusammenhalt. Weil rund um uns Vieles im Umbruch ist, wollen wir aus diesem Vorteil unseres Bundeslandes einen Vorsprung erarbeiten. Daran arbeiten wir als führende und gestaltende Kraft im Land mit Handschlag und Herzschlag.

**Unser Vorteil ist unsere wirtschaftliche Stärke.** Wir sind der Wirtschaftsmotor der Republik, haben seit langem Jahr für Jahr die meisten Patentanmeldungen und die höchsten Exporte. Weil wir in Oberösterreich Verantwortung übernehmen, wird bei uns auch aufs Geld geschaut. Das ist das Fundament, auf dem wir bauen. Unser oberstes Ziel für die Zukunft ist, dass unser Land wirtschaftlich stark bleibt. Denn das ist die Grundlage für unseren Wohlstand und die soziale Sicherheit im Land. Deshalb arbeiten wir am Vorsprung für Oberösterreich.

**Ihr Thomas Stelzer**  
Landeshauptmann

Mehr aktuelle News finden Sie unter [oevp.at](https://www.ooevp.at)



Hilfe muss dort ankommen, wo sie gebraucht wird. Sozialhilfe darf kein Lebensmodell sein. Wir haben das klarste Sozialhilfe-Gesetz aller neun Bundesländer vorgelegt und setzen damit unseren konsequenten Kurs gegen Sozialmissbrauch fort.



Wir bauen pro Jahr rund 100 neue Wohnplätze für Menschen mit Beeinträchtigung. Im Bereich der Pflege sollen die Menschen auch in Zukunft die Sicherheit haben, dass sie im Alter gut versorgt werden. Wir arbeiten daran, pflegende Angehörige in ihrem Alltag zu unterstützen, wenn sie die Pflege daheim übernehmen.



Wir haben in Oberösterreich ein Rekordbudget für Bildung und investieren in die klugen Köpfe von morgen. In nur einem Jahr haben wir 83 neue Krabbelstuben-Gruppen, 27 neue Kindergarten-Gruppen geschaffen und 835 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in die Kinderbetreuung gebracht.



Wir gestalten vor Ort in den Gemeinden und arbeiten daran, dass unsere Gemeinden Zentren der Lebensqualität bleiben. Wir stehen verlässlich an der Seite der Gemeinden und unterstützen sie mit einem 50-Millionen-Euro-Paket. Wir stehen für eine verlässliche Politik des Miteinanders. Beleg dafür ist, dass über 99 % der Beschlüsse in der Landesregierung einstimmig fallen.